

Protokoll Mitgliederversammlung Sektion Schwaben des DAV am 27.11.2021 in der Filderhalle
Anwesenheitsliste siehe Anhang.

TOP 1 Begrüßung:

Frank Boettiger eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr

Zur Protokollführung wird Andreas Wörner festgelegt, als Gegenzeichnende für das Protokoll Hermann Rapp und Diethard Loehr von der Versammlung bestimmt.

Frank Boettiger teilt vorab mit, dass der Tagesordnungspunkt Sanierung/Teilneubau der Schwarzwasserhütte heute nur vorgestellt wird, aber entgegen der Ankündigung keine Beschlussfassung erfolgt, weil aktuell noch kein Finanzierungskonzept vorgelegt werden kann. Es wird im März eine außerordentliche Hauptversammlung stattfinden, auf der die ausführliche Vorstellung der Pläne und Zahlen sowie der Beschluss zur Sanierung/Teilneubau getroffen wird. Zuvor ist noch eine Hauptausschusssitzung durchzuführen, da der Hauptausschuss der Darlehnsaufnahme zustimmen muss.

Auf Anfrage bestehen keine Einwände gegen die Änderung der Tagesordnung.

Es folgt der Hinweis auf die bei der Veranstaltung geltenden Corona-/Hygieneregeln.

TOP 2 Bericht des Vorsitzenden aus der Vorstandsarbeit:

Die Sektion hat Stand Ende 2021: 36919 Mitglieder eine Steigerung von +0,7% zum Vorjahr. Das Wachstum liegt im Bundesdurchschnitt der Sektionen des DAV. Andere Breitensportvereine haben teilweise einen deutlichen Mitgliederrückgang zu verzeichnen.

In der Geschäftsstelle können 3 neue Mitarbeiter begrüßt werden:

- Christoph Wuttke (Kurse/Touren)
- Elisa Schwarz (Mitgliederverwaltung/Wettkampf); Rückkehr aus Elternzeit
- Diane Preiß (BFD)

Die Mitarbeiter der Sektion konnten trotz der Coronamaßnahmen weiterbeschäftigt werden oder mit zeitweiser Kurzarbeit. Einführung mobiles Arbeiten aus dem Homeoffice. Die Digitalisierung wurde und wird weiter vorangetrieben.

DAV Hauptversammlung in Friedrichshafen:

- Umfassende Überarbeitung der Hüttenförderrichtlinien
- Beschluss DAV wird Klimaneutral bis 2030, was eine regelmäßige Co² Bilanzierung der Sektionen erfordert.

Natur- und Klimaschutzaktivitäten:

- Co²-Bilanzierung als Pilotsektion
- Empfehlung zu klimafreundlichem Handeln in den Tiefblicken in Schwaben Alpin
- Planung einer PV-Anlage auf der Geschäftsstelle
- Projekt Umweltbildung mit der JDAV wurde durch Corona gestoppt
- Information zur Nachhaltigkeitsstrategie – N!Charta Sport
- Aktive Teilnahme am Freizeitkonzept der Nutzung des Stuttgarter Waldes der MTB Gruppe

Hütten:

Harpprechthaus / Gedächtnishütte:

-diverse Brandschutzmaßnahmen

Werkmannhaus (Jugend):

- viel Eigenleistung von diversen Arbeiten durch die Jugend
- Außenbereich um die Grillstelle wurde saniert
- Ertüchtigung des Blitzschutz und der Elektroanlage

Stuttgarter Hütte

- Ang Kami Lama mit erster guter Saison

Jamtalhütte

- Planung Revitalisierung Wasserkraftwerk (Sektion, Gemeinde Galtür und Bergrettung)
- Gesamtbestandsaufnahme des Gebäudes
- Elektroverteilung Altbau ersetzt, E-Check Altbau, Sanierung Blitzschutz, Ersatz der Feuerlöscher
- diverse Brandschutzmaßnahmen, neue Brandmeldeanlage

Sudetendeutsche Hütte

- Wolfgang Kräh mit erster guter Saison
- Seilbahnstützen wurden entsorgt
- Abwasserreinigungsanlage und Energieversorgung konnten nicht umgesetzt werden

Schwarzwasserhütte

- Laufende Infrastrukturdefekte am Gebäude (Elektrik, Abwasser, etc.)
- Schwierige Verhandlungen mit Grundeigentümern bzgl. Wege und den Überfahrtrechten
- Planung Seilbahn- und Hüttensanierung

Hallerangerhaus

- Sanierung Tragwerk Kellerdecke/Mauerwerk im Bereich der Terrasse
- Lüftung Kellerräume zur Schimmelvermeidung im Winter
- Streitigkeiten mit Nachbar Hallerangeralm wurden per Vergleich beigelegt
- Vergrößerung der PV-Anlage (Fläche der Kollektoren)

Wege und Arbeitsgebiete:

Der Wegewart der Sudetendeutsche Hütte, Sebastian Schmidt war, unterstützt durch 5 Ehrenamtliche von der Patensektion Bad Hersfeld, im Arbeitsgebiet.

Folgende Maßnahmen wurden umgesetzt:

- Reparatur der Brücke bei der Schmelzhütte
- Markierungsarbeiten
- Vorzeitiger Abbruch wegen Schneefall

Schwabenhaus Wegewart Eugen Weiss war unterstützt durch 7 Helfer der MTB-Gruppe im Arbeitsgebiet.

Folgende Maßnahmen wurden umgesetzt:

- freischneiden der Wege zum Schillerkopf und zur Mondspitze
- Sanierung der Trittstufen zur Mondspitze

- säubern um das Schwabenhaus

Im Gebiet der Jamtalhütte war Wegewart Herman Rapp und ein Team im Arbeitsgebiet. Folgende Maßnahmen wurden umgesetzt:

- der Weg zum Einstieg Klettersteig markiert
- der Weg zur Getschnerscharte markiert
- die Schilder auf der Getschnerscharte montiert

Bernhard Albrecht war im Arbeitsgebiet des Hallerangerhauses und hat Wege freigeschnitten und Markierungen erneuert.

Stefan Kronberger war mit der Gruppe Natur und Umwelt bei der Schwarzwasser Hütte zum Wegebau.

Marketing und Kommunikation:

Entwicklung eines neuen Corporate Designs, zur verbesserten Abgrenzung der Konkurrenz aus Stuttgart, plus einfach erkennbare Merkmale (z.B. Bergillustration).

Mehr Erleben wurde grafisch überarbeitet und wird zum Dauerprogramm und damit nur jedem Mitglied einmal zugesandt. Die Buchung erfolgt Online und auch die Änderungen sind so einfacher und schneller durchführbar.

Die betreuende Onlineagentur hat die Homepage auf Nutzerfreundlichkeit und bessere Auffindbarkeit der Kurse und Touren überarbeitet.

Hüttenmarketing: Das langfristige Thema Hüttenmarketing wird mit der Jamtalhütte begonnen und in der Folge sukzessive auf die anderen Hütten erweitert. Bisher über Online- und Printkooperationen mit Zeitungen/Zeitschriften, Gewinnspielen, eigene Sektionsmedien und Kontakt zu den Tourismusverbänden vor Ort.

Sektionsgeschichte:

Dieter Angst hatte 2008/09 die NS-Geschichte mit den damals bekannten Mitteln, dem Mitgliederverzeichnis aus der Fünfzigjahr-Festschrift der Sektion Schwaben von 1919 und einer Dokumentation von Maria Zelzer aus dem Jahr 1964: „Weg und Schicksal der Stuttgarter Juden“ aufgearbeitet und veröffentlicht. Die Sektion hatte aber auch viele Mitglieder außerhalb Stuttgarts und die Akten der Sektion waren bei einem Luftangriff auf Stuttgart 1944 nahezu vollständig verbrannt. Heute sind erheblich mehr Unterlagen und Informationen verfügbar, so dass der Kenntnisstand fortgeschrieben werden konnte. Auch sind die Ereignisse in der Sektion Schwaben aus dieser Zeit einer anhaltenden Rückbesinnung wert. Wilhelm Schloz hat dies in sehr gründlicher und aufwändiger Recherchearbeit übernommen-mit fantastischem Ergebnis. Veröffentlichung in Schwaben Alpin. Herzlichen Dank an ihn.

Aktivitäten und Bergsport

- Programm: Das Gruppen- und Kursprogramm lag von November 2020 bis ins Frühjahr 2021 brach. Es folgte ein „normaler“ Sommer.
- Aus- und Fortbildungen waren häufig nicht möglich; eigene, sektionsinterne Fortbildung wurden über Landestrainer durchgeführt.

Aktuell sind über 300 Trainer bei der Sektion aktiv, 190 in den BG's.

Wettkampfsport

- Jugendcup Bouldern 2021 fand in der Rockerei statt
- Wettkampfgruppe Aalen mit außerordentlichen Ergebnissen
- Wettkämpfer in Stuttgart feiern ebenfalls Erfolge
- Neue WK-Gruppe in Stuttgart und Aufbau einer Gruppe in Böblingen
- gemeinsame Trainingseinheiten sowie Onlinetrainings während Corona

Kletterhallen der Sektion:

Rockerei:

- Die Eintritte sind um 30% eingebrochen, auf ca. 54.000 Besucher in 2020
- Investitionen 2020: 130 TEURO (LED-Beleuchtung und Boulderdecken)
- Fehlbetrag (Liquidität): 11 TEURO / Ergebnis vor Zins/Tilgung: -100 TEURO
- Kindergruppen und v.a. Ferienprogramm wurden ausgebaut und sehr gut angenommen

Waldau (Kletterhallen GmbH):

- Die Zusammenarbeit mit dem Pächter Tobias Hauser läuft sehr gut
- Eintrittszahlen mit 60.000 auf ca. 50% von 2020
- Jahresergebnis: 2020 -22 TEURO
- In 2020 eingeschränkter Schuldendienst an die Sektionen durch Corona
- Einbau eines neuen Fallschutzboden 2020

Jugend:

Immanuel Tepper berichtet von verschiedenen Aktionen der Jugend:

- Pfingstcamp
- Mission „Hänsel und Gretel“
- JuRef-Team-Klausur
- Jugendvollversammlung
- Maskottchen der Jugend „Eric der Schwoab“
- Arbeitseinsatz rund ums Werkmannhaus
- Die Sektionsjugend auf Instagram

Verabschiedungen:

- Uli Hermann (SAS)
- Dr. Hans-Ulrich Bächle (Ehrenrat)
- Julius Drück (Ehrenrat)
- Hubert Blana (Ehrenrat)

Die zu verabschiedenden Personen sind alle nicht anwesend. Frank Boettiger richtet Dankesworte für die jahrelange ehrenamtliche Sektionsarbeit der vier Mitglieder an das Plenum. Die Präsente werden im Nachgang überreicht.

TOP3: Jahresrechnung 2020

Albert Lipp erläutert die Jahresrechnung 2020. Er spricht von einem Ausnahmejahr bedingt durch Corona.

Das Vereinsvermögen 2020 beträgt 7,74 Mio., die Bankguthaben verringerten sich auf 950.000€, die Bankverbindlichkeiten verringerten sich auf 351.000€

Konsolidierte Bilanz (Vermögensübersicht) mit Gewinn- und Verlustrechnung enthält:

- Jahresabschluss 2020 Sektion einschl. Hütten Deutschland und die Forderung an die Kletteranlagen GmbH in Höhe von 781.818,04 Euro.
- Jahresabschluss 2020 Hütten Österreich
- Nicht enthalten: Bilanz der DAV Kletteranlagen GmbH

Wirtschaftsplan 2020

- Es ist ein enormer Einbruch der Umsätze in den Kletterhallen zu verzeichnen
 - Anstieg der FÜL Zuschüsse WLSB
 - Es waren geringere Aufwendungen in 2020 im Vergleich zu den Vorjahren zu verzeichnen
- Der Überschuss der Sektion beträgt in 2020 116 TEURO.

Albert Lipp erläutert die Positionen von Einnahmen und Ausgaben (siehe Vorlagen)

Hüttenhaushalt 2020

- Die Übernachtungszahlen sind durch den Ausfall der Wintersaison eingebrochen; Die Nächtigungen der Sommersaison bewegen sich auf dem Niveau der Vorjahre
- Es waren deutliche Mehrausgaben/Kosten für Bau und Bewirtschaftung zu verzeichnen
- Die Umsetzung einiger großer Baumaßnahmen ist noch offen: Seilbahn Schwarzwasserhütte, Abwasserreinigungsanlage und Energieversorgung Sudetendeutsche Hütte

Es verbleibt ein Überschuss von 103 TEURO

Albert Lipp erläutert die Positionen von Einnahmen und Ausgaben des Hüttenhaushalts (siehe Vorlagen)

Wirtschaftsplan und Hüttenhaushalt bilden das Ergebnis nicht nach GuV ab. Sie sind aus der GuV und der konsolidierten Bilanz heraus entwickelt.

Die Sektion schließt gemäß GuV mit einem Ergebnis von 1.474,09 Euro ab. Die Defizite – vor allem aus den verminderten Einnahmen aus den Kletterhallen und Hütten – konnten zum Teil durch die Corona-Hilfen ausgeglichen werden. Das Ergebnis liegt dennoch deutlich unter den Vorjahren.

Die Nächtigungszahlen entwickelten sich bei den Hütten wie folgt:

- Jamtalhütte Schwarzwasserhütte waren in der Wintersaison 20/21 Corona bedingt geschlossen und Jamtalhütte nur mit mäßiger Sommersaison.
- Stuttgarter Hütte und Sudetendeutsche Hütte 2021 auf Niveau der Vorjahre
- Hallerangerhaus ca. 30% Rückgang der Übernachtungen (Baustelle zu Saisonbeginn)
- Schwabenhaus durch Schließung der Wintersaison Rückgang auf 20% der Nächtigungen
- Werkmannhaus mit 50% der Vorjahre
- Harpprechthaus/Gedächtnishütte mit Rückgang der Übernachtungen bzw. Umsatz

Die Übernachtungszahlen sind auf ca. 13.000 in 2020 gesunken.

Zusammenfassung und Ausblick 2022

Letzte große Sanierungsmaßnahmen erfolgen auf der Sudentendeutschen Hütte (ARA und Energieversorgung). Außerdem soll für die Großinvestition Schwarzwasserhütte die Ansparphase beginnen.

Top 4: Bericht der Rechnungsprüfer

Die Prüfung durch die Rechnungsprüfer Klaus Dorbath und Frank Ortner fand am 15.11.2021 im AlpinZentrum statt.

Bericht der Rechnungsprüfer siehe Anlage

Die Rechnungsprüfer bescheinigen eine ordnungsgemäße Arbeit und empfehlen die Entlastung des Vorstandes.

TOP 5: Aussprache über die Berichte

Zur Aussprache über die Berichte gibt es keine Wortmeldungen

TOP 6: Entlastung Vorstand

Ehrenmitglied Roland Frey empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.

Abstimmung: einstimmige Entlastung

TOP 7: Planungen für 2022

Frank Boettiger berichtet über die 2022 geplanten Projekte:

Immobilieninvestitionen/-erhaltung:

- Schwarzwasserhütte: Fortsetzung der Planungen zur Sanierung/Teilneubau und Sanierung Quellfassung/Trinkwasserspeicher
- Sudentendeutschen Hütte: Neubau Abwasserreinigungsanlage und Sanierung Energieversorgung (PV- und Batterieanlage)
- Schwabenhaus: Sanierung des BB-Zimmers
- Jamtalhütte: Fluchtwegbeleuchtung und weitere Sanierungsarbeiten
- Harpprechthaus: Sanierung der Böden und Elektrohauptverteiler

Verwaltung und Sonstiges:

- Einführung der CO2 Bilanzierung und Weiterentwicklung der Klimaschutzaktivitäten
- Photovoltaikanlage auf dem Dach des AlpinZentrums
- Digitalisierung und Optimierung der Arbeitsträume im AlpinZentrum
- Optimierung der Gremienstruktur
- Marketing: Mitgliederbindung, Onlinemarketing, Facelift Schwaben Alpin

Sport und Aktivitäten

- Sanierung Kletterwand BG Böblingen
- Pumptrack/Übungsgelände der MTB Gruppe Stuttgart
- Stärkung der Sektionsjugend
- enge Zusammenarbeit mit den Gruppen
- sektionsübergreifendes Wettkampfkonzzept Klettern

TOP 8: Haushaltsplan 2022

Albert Lipp erläutert den Haushaltsplan für 2022 anhand der Vorlagen (siehe Anhang)
Er betont, dass grundsätzlich eine vorsichtige Kalkulation angesetzt wurde, da durch Corona die Entwicklung nicht vorhersehbar sei.

Für 2022 wird ein Mitgliederwachstum von 2% veranschlagt und auch die Situation bei den Kletterhallen wurden defensiv kalkuliert. Weiters sind die Stärkung und Ausbau der Jugend geplant. Das Budget der Gruppen entspricht den Planungen 2020

Der Prozess der Digitalisierung und Optimierung der Arbeitsträume der Geschäftsstelle soll weiter vorangetrieben werden.

Weitere Investitionen (Sonstiges) sind u.a. Kletterwand Böblingen, Pumptrack/MTB Übungsgelände Waldau, Gremien-Neustrukturierung, sowie eine Photovoltaikanlage im AlpinZentrum.

Im Wirtschaftsplan wird mit einem Überschuss von 128,7 TEURO gerechnet.

Im Hüttenhaushalt wurden die Nächtigungsgebühren geringer zu den Vorjahren angesetzt, die Pachtzahlungen in normalem Maß angenommen sowie die Reparaturen/Instandhaltung an die Erfahrungen aus den Vorjahren angepasst und deutlich angehoben.

Im Bereich Hütten und Wege sind 185,75 TEURO für Investitionen notwendig

Der saldierte Aufwand aus lfd. Betrieb, Investitionen und Zuschüsse beträgt ca. 36 TEURO

Albert Lipp dankt den Rechnungsprüfern, Frau Schopf sowie den Mitarbeitern im AlpinZentrum.
Es gibt keine Wortmeldungen zum Haushaltsplan 2022

Abstimmung Wirtschaftsplan und Haushalt 2022: einstimmig angenommen

TOP 9.: Sanierung/Teilneubau Schwarzwasserhütte

Die Präsentation des geplanten Teilersatzbaus der Schwarzwasserhütte (siehe Anlage) wird von Architekt Oliver Baldauf vom Büro Baumschlagler Hutter Partners in Dornbirn vorgetragen.

Es werden Fragen zur energetischen Betrachtung und Dämmung gestellt.

Auch kam der Hinweis zum Einsatz und Nutzung von Wasserstoff als Energieträger sowie einer PV-Anlage.

Die Betrachtungen werden im Rahmen der Planungen in der Arbeitsgruppe diskutiert und bis zur Entscheidung in der außerordentlichen Mitgliederversammlung im Frühjahr 2022 berücksichtigt. Bis dahin soll auch die Finanzierung mit der zugehörigen Zuschusssituation feststehen.

TOP 10.1. Wahlen/Vorstand:

Vakante Position des stv. Vorsitzenden

2021 wurde die Position des stv. Vorsitzenden (Nachfolge Siegfried Kempf) nicht besetzt. Zuletzt war sein Aufgabengebiet die Öffentlichkeitsarbeit. Derzeit finden Überlegungen zur Optimierung der Gremienstruktur statt. Die aktuellen Arbeiten werden unter den Vorständen aufgeteilt und unterstützend von der Geschäftsstelle erledigt.

Empfehlung des Vorstands: Posten soll bis zur Beendigung des Prozesses weiter unbesetzt bleiben.

Die Mitgliederversammlung stimmt dem zu.

Die Amtszeit von **Albert Lipp** ist abgelaufen.

Albert Lipp erklärt, dass er sich bis zur Umsetzung der Gremienstruktur und der Finanzierung Schwarzwasserhütte noch auf Zeit wählen lassen möchte, um diese Punkte noch mit auf einen vernünftigen Weg zu bringen.

Abstimmung: Er wird einstimmig zum stv. Vorsitzenden gewählt
Albert Lipp nimmt die Wahl an

Die Amtszeit von **Wolfgang Arnoldt** ist abgelaufen.
Wolfgang Arnoldt erläutert seine Aufgaben für den Natur-/Umweltschutz im Vorstand.

Abstimmung: Er wird einstimmig zum stv. Vorsitzenden gewählt
Wolfgang Arnoldt nimmt die Wahl an

Die Amtszeit von **Klaus Berghold** ist abgelaufen:
Klaus Berghold erläutert seine Aufgaben wie z.B. die Kursprogramme oder Sicherheitsthemen im Vorstand.

Vicenz Frenzel schlägt stellvertretend für die Jugend **Felix Winkler** als weiteren Kandidaten vor.
Felix Winkler stellt sich als früheres aktives Mitglied und Trainer der Sektion und BG Esslingen vor.

Es wird eine geheime Abstimmung gewünscht.

Dieter Schmid wird zur Durchführung der Wahlhandlung beauftragt:

Abgegebene Stimmen: 63

Berghold: 9

Winkler: 54

Felix Winkler ist damit zum stv. Vorsitzenden gewählt.
Felix Winkler nimmt die Wahl an.

TOP 10.2 Wahlen/Hauptausschuss:

Die Amtszeit von **Bernd Hlawatsch** als Referent Veranstaltungen und Wettkampf ist abgelaufen
Bernd Hlawatsch kandidiert erneut für das Amt

Abstimmung: einstimmig gewählt
Bernd Hlawatsch nimmt die Wahl an.

Die Amtszeit von **Katrin Huber** als Vertreterin für Kinder- und Familienbergsteigen ist abgelaufen.
Gemäß Satzung ist die Vertreterin für Kinder- und Familienbergsteigen von der Mitgliederversammlung zu bestätigen. Da in der Untergliederung keine Wahl durchgeführt wurde, wird die Vertreterin in der Mitgliederversammlung gewählt. Katrin Huber stellt sich zur Wahl.

Abstimmung: einstimmig gewählt

Katrin Huber nimmt die Wahl an.

Die Amtszeit von **Hermann Rapp** als Referent für Wege und Arbeitsgebiete ist abgelaufen
Hermann Rapp kandidiert erneut für das Amt

Abstimmung: einstimmig gewählt

Hermann Rapp nimmt die Wahl an

Bestätigung Vertreterinnen der Gruppen in Stuttgart:

Uwe Slany
Dorothee Kalb
Karen Fiedler

wurden durch die Vertreter der Stuttgarter Gruppen gewählt

Uwe Slany

Abstimmung: bei 1 Gegenstimme bestätigt

Dorothee Kalb

Abstimmung: einstimmig bestätigt

Karen Fiedler

Abstimmung: einstimmig bestätigt

Vertreter der SAS

Erik Linden wurde als neuer Gruppenleiter innerhalb der SAS gewählt.

Abstimmung: einstimmig bestätigt

Leiter der Bezirksgruppe Aalen:

Fortführung des Amts von Thomas Okon und Wahl innerhalb der BG.

Abstimmung: einstimmig bestätigt

Leiter der Bezirksgruppe Kirchheim:

Fortführung des Amts von Diethard Loehr und Wahl innerhalb der BG.

Abstimmung: einstimmig bestätigt

Leiter Bezirksgruppe Laichingen:

Fortführung des Amts von Dieter Mayer und Wahl innerhalb der BG.

Abstimmung: einstimmig bestätigt

Leiter der Bezirksgruppe Calw:

Kommissarische Fortführung des Amts von Kurt Pfrommer

Abstimmung: einstimmig bestätigt

Leiter der Bezirksgruppe Böblingen:

Fortführung des Amts von Siegfried Heinkele (Ausfall der Wahl in der BG 2020)

Abstimmung: mit 1 Gegenstimme bestätigt

Leiter der Bezirksgruppe Rems-Murr:

Fortführung des Amts von Hermann Ritter (2020 nur für ein Jahr gewählt)

Abstimmung: mit 1 Gegenstimme bestätigt

10.3 Wahlen/Ehrenrat

Dr. Hans-Ulrich Bächle, Hubert Blana und Julius Drück sind aus gesundheitlichen Gründen bzw. Altersgründen zurückgetreten.

Zur Wahl steht der Ehrenrat in neuer Zusammensetzung.

Die Kandidaten

- Dagmar Dreikluft
- Angela Böbel
- Adolf Metzger
- Siegfried Wolf

stellen sich zur Wahl.

Abstimmung: alle gewählten werden einstimmig gewählt

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Alle in Abwesenheit gewählten Personen haben die Wahl bei entsprechendem Abstimmungsergebnis im Voraus angenommen.

TOP 11: Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen

TOP 12: Verschiedenes und Bekanntgaben

Termine:

Außerordentliche Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung Sanierung/Teilneubau
Schwarzwasserhütte: 18.03.2022

Mitgliederversammlung und Jubilarfeier: 26.11.2022

20:05 Ende der Versammlung

Frank Boettiger
Vorsitzender

Andreas Wörner
Protokoll

Gegenzeichnende:

Hermann Rapp

Diethard Loehr

Anlagen:

- Präsentation MV
- Bericht der Kassenprüfer 2020
- Jahresrechnung 2020
- Wirtschaftsplan 2022
- Hüttenhaushalt 2022
- Präsentation Teilersatzbau Schwarzwasserhütte